

Erfahrungsaustausch zum Dienst im Ausland als BPLK/LPLK/OLK direkt nach dem Referendariat

Beitrag von „DFU“ vom 16. Juli 2021 23:25

Hallo briefevonfelix,

dass du jetzt gerne noch eine weitere Schule in einem weiteren Land kennenlernen möchtest, kann ich gut verstehen. Auch wenn das Colegio Aleman in Guadalajara eine sehr schöne Lage hat.

Die Auslandsschulen sind entsprechend organisiert, dass jeder neue deutsche Kollege zu Beginn eine mehrteilige DFU- oder DaF-Fortbildung erhält. In Mexiko gibt es beispielsweise mehrere Deutsche Schulen (Guadalajara, Puebla, 3 Standorte in Mexiko-Stadt), und in jedem Jahr wird an einer Schule eine solche Fortbildung angeboten. Ich nehme an, dass das in anderen Ländern ähnlich ist.

Und ich kenne es auch so, dass Fremdsprachenlehrer, die DaF unterrichten, in der Fachdidaktik weniger umstellen müssen als deutsche Deutschlehrer. Insofern ist eine DaF-Fortbildung bei dir tatsächlich nicht unbedingt notwendig.

Für die Abiturkurse brauchen die Schulen dann natürlich Deutschlehrer, die das auch studiert haben.

Zu dem DLL-Zertifikat muss jemand anderer etwas schreiben. Ich kannte das bis eben nicht einmal.

LG DFU